

Antrag-Nr.: 6
zu TOP: 9 b)
Rasterpkt.: Qualitätssicherung

A N T R A G zur Hauptversammlung vom 12. bis 14. Oktober 2017 in Berlin

Antragsteller: ZA Martin Hendges

Landesverband: Nordrhein

Headline: Besonderheiten der zahnmedizinischen Versorgung stärker berücksichtigen

Auswirkungen auf den Haushalt
(unmittelbar erkennbar): keine

Wortlaut des Antrages:

1 Die Hauptversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte fordert die poli-
2 tischen Entscheidungsträger auf, die Besonderheiten der zahnmedizinischen Versor-
3 gung in der Gesetzgebung und in den Strukturen der Selbstverwaltung insbesondere
4 im Bereich der Qualitätssicherung stärker zu berücksichtigen.

5

Begründung:

7 *Die Förderung und Sicherung von Qualität sind wesentliche Voraussetzungen für ein*
8 *leistungsfähiges Gesundheitssystem. Qualität ist Teil unseres Sicherstellungsauftra-*
9 *ges. Die Hauptversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte lehnt eine*
10 *durch zunehmende Institutionalisierung entstehende überbordende „Qualitätsbüro-*
11 *kratie“ ab. Eine ausschließlich sektorenübergreifende Ausrichtung der Qualitätssiche-*
12 *rung ist für die zahnmedizinische Versorgung nicht zielführend und behindert die Ak-*
13 *zeptanz qualitätsfördernder Maßnahmen im Berufsstand.*

14 *Die Androhung bzw. die Umsetzung von Strafmaßnahmen oder Sanktionen im Zu-*
15 *sammenhang mit einer gesetzlich verankerten Qualitätssicherung führen mittel- und*
16 *langfristig zur Risikoselektion und Einschränkung der Therapiefreiheit. Effiziente*
17 *Qualitätsförderung fußt hingegen auf Freiwilligkeit und Motivation der Zahnärzte-*
18 *schaft, die in beispielhafter Weise auf höchstem Qualitätsniveau jeden Tag die*
19 *zahnmedizinische Versorgung der Bevölkerung in Deutschland sicherstellt.*

Abstimmung: einstimmig